

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt  
und Landwirtschaft

**Ihr Ansprechpartner**  
Robert Schimke

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 20040  
Telefax +49 351 564 20007

robert.schimke@  
smekul.sachsen.de\*

27.07.2023

## Kommunale Klimascouts – Wettbewerb mit Klimaschutzprojekten kommunaler Auszubildender startet

Die Sächsische Energieagentur (SAENA) ruft Auszubildende in sächsischen Kommunen auf, am Projekt »Kommunale Klimascouts – Azubis für mehr Klimaschutz« (AzuKlim) teilzunehmen. Mit dem Projekt soll zum einen Klimaschutz stärker in die Ausbildung der Kommunen und kommunalen Unternehmen integriert werden. Zum anderen können Azubis im Rahmen von AzuKlim eigene Klimaschutzprojekte entwickeln und bei einem Wettbewerb einreichen. Das sächsische Energie- und Klimaschutzministerium unterstützt den Wettbewerb mit einem Preisgeld für die besten Klimaschutzprojekte der Auszubildenden. Bewerbungen können ab sofort eingereicht werden.

Klimaschutzminister Wolfram Günther: »In den Städten und Gemeinden wird über Energieversorgung, Verkehr, Stadtgrün und viele andere Dinge entschieden, die absolut relevant für den Klimaschutz sind und sehr direkt die Lebenswirklichkeit der Bürgerinnen und Bürger berühren. Mit dem Azubi-Projekt verankern Kommunen den Klimaschutz schon in der Ausbildung junger Menschen. Und die Azubis übernehmen Verantwortung für den Klimaschutz. Die heute in der Ausbildung sind, gestalten morgen die Wirklichkeit in unseren Kommunen. Mit AzuKlim leisten die Azubis einen Beitrag zur Klimaneutralität von Kommunalverwaltungen, kommunalen Einrichtungen oder kommunalen Unternehmen. Ich freue mich über interessante Beiträge aus unseren Kreisen, Städten und Gemeinden.«

Im AzuKlim-Projekt werden die Auszubildenden in den Themenfeldern Klimawandel und (kommunaler) Klimaschutz geschult und erlernen die Grundlagen, um im Anschluss eigene Klimaschutzprojekte in ihrer Kommune in die Wege zu leiten und durchzuführen. Die fünf Schulungsmodulare werden an zwei Präsenztage und in einer Online-Schulung vermittelt. Sechs Wochen nach der Präsenzveranstaltung stellen die Azubis untereinander ihre Projektentwürfe vor und erhalten von den weiteren Teilnehmenden eine

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
für Energie, Klimaschutz, Umwelt  
und Landwirtschaft**  
Wilhelm-Buck-Straße 4  
01097 Dresden

<https://www.smekul.sachsen.de>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

ausführliche Rückmeldung. Der gesamte Projektzeitraum beläuft sich auf rund drei Monate.

Anmelden können sich alle Auszubildenden aus kommunalen Verwaltungen und Eigenbetrieben unter <https://www.saena.de/kommunale-klimascouts-9603.html>. Die Fachrichtung spielt dabei keine Rolle. Die Auszubildenden werden von Mentorinnen und Mentoren aus ihren Kommunen unterstützt. Weitere Informationen finden sich auf der vorstehend genannten Website.

Im Rahmen des Wettbewerbs für kommunale Klimascouts werden die Projekte durch eine unabhängige Jury beurteilt und die besten Drei ausgezeichnet. Die Kommunen der prämierten Projekte erhalten ein Preisgeld von je 3.000 Euro, das für Klimaaktivitäten (Klimaschutz, Klimaanpassung, Energieeffizienz) zu verwenden ist – beispielsweise zur Weiterentwicklung des Azubi-Projekts oder für neue Ideen. Die Preisverleihung findet im Rahmen der »17. Jahrestagung Kommunaler Energie-Dialog Sachsen« 2024 in Dresden statt.

**Links:**

[Anmeldung und Informationen zum AzuKlim-Projekt](#)